

# Kennen Sie schon die Sicherheitskomponenten der Wasser-Infrastruktur-Anleihe 7<sup>PLUS</sup>?

Mit der Wasser-Infrastruktur-Anleihe 7<sup>PLUS</sup> investieren Sie in mehrere Wasser-Infrastruktur-Projekte in Kanada und den USA – regulierte Märkte mit klaren Regeln!

## Kooperationsgemeinden mit sehr gutem Rating

Die Wasserversorgung in Deutschland ist in öffentlicher Hand. Das ist gut so und vorbildlich und soll in jedem Fall so bleiben. Es gibt allerdings Länder, in denen die Wasserwirtschaft privatwirtschaftlich organisiert ist. Man begründet beispielsweise in den USA und Kanada die Privatisierung der Wasserbewirtschaftung mit der Überzeugung, dass privatwirtschaftliche Betriebe wirtschaftlicher arbeiten als staatliche Monopole. Das bedeutet jedoch nicht, dass der Staat den Markt ohne weiteres gewähren lässt. Im Gegenteil: Gesetze und Lizenzen regulieren den Markt und sorgen für fairen Wettbewerb und eine saubere Umwelt. Die Kooperationsgemeinden verfügen grundsätzlich über ein sehr gutes Rating (A+ oder besser), was die Diversifikation in immer neue Projekte deutlich vereinfacht. Denn die Gemeinden privatisieren nicht – wie viele annehmen, aus der Not heraus, sondern aus Überzeugung.

## Stabiles Umfeld mit hoher Zahlungs- und Rechtssicherheit

Die Projekte sind bewusst in angelsächsischen Rechtsräumen mit einem stabilen politischen Umfeld angesiedelt. Die Betreiber der Wasser-Infrastruktur-Anlagen sind staatliche bzw. öffentliche Stellen, wie beispielsweise Landesregierungen oder Kommunalverwaltungen, die für die Verbindlichkeiten im Rahmen der Referenzprojekte garantieren, womit eine hohe Zahlungs- und Rechtssicherheit gegeben ist.

## Strenge Richtlinien

Da der Verbrauch und die damit einhergehende Wasser-Verschmutzung insbesondere nach industrieller Wassernutzung sehr hoch sind, haben auch die USA und Kanada mittlerweile sehr strenge Richtlinien aufgestellt. Wie immer sind bei solchen Veränderungen auch Investitionsmöglichkeiten vorhanden, die der Berater SIGNINA Capital AG seit Jahren prüft und analysiert und auch in die Wasser-Infrastruktur-Anleihe einbringt.

## Wussten sie schon, dass die Wasser-Infrastruktur-Anleihen serientauglich gedacht und gemacht sind?

Viele Kunden investieren in mehrere Wasser-Infrastruktur-Anleihen. Aktuell bieten wir schon die Wasser-Infrastruktur Anleihe 7<sup>Plus</sup> an.

Warum ist das so? Gute Ideen gehen in Serie. Und Sie als Anleger möchten gerne nachhaltig, sicher und rentabel anlegen. Dabei ist Ihnen Diversifikation wichtig. Uns auch! Daher finden Sie in jeder Wasser-Infrastruktur-Anleihe neben den Kerninvestments im Bereich Wasserkraft, immer auch unterschiedliche Einzelprojektgesellschaften.

Ein aktuelles und zukunftsweisendes Thema ist die regionale Versorgung mit frischem Salat und Gemüse an der Ostküste der USA. Ökologie und Ökonomie werden hier ganz hervorragend in Einklang gebracht. Hier ist die SIGNINA Capital AG (Zürich), der Berater der Wasser-Infrastruktur-Anleihen, für die Wasseraufbereitung verantwortlich.

**Diese fortgesetzte Diversifikation ist für Serienzeichner wichtig!**

## Lange Laufzeit der Verträge und damit hohe Planungssicherheit

Die Verträge mit den öffentlichen/staatlichen Betreibern sind langfristig mit hoher Planungssicherheit angelegt. Sie laufen in der Regel über mehrere Jahrzehnte und generieren stabile, planbare und dauerhafte Erträge, die Ihnen als Investor zugutekommen.

## Schutz gegen Währungsrisiken

Die Tätigkeit in den Projekten wird in ausländischer Währung abgerechnet und bewertet. Damit es nicht zu negativen Auswirkungen bei Währungsschwankungen kommt, sind diese Währungsrisiken durch entsprechende Kontrakte abgesichert.

## Keine Großprojekte

Das Volumen der einzelnen Projekte liegt zwischen 1 und 120 Millionen USD. Nicht zum Fokus der SIGNINA Capital AG (Zürich), dem Berater der Wasser-Infrastruktur-Anleihen, gehören Großbauten und Neubau-Investitionen, Restrukturierung und Unternehmensführung oder die Übernahme von Verwaltungsratsmandaten.

**Der Grund:** Großprojekte entsprechen aufgrund ihres Bauaufkommens selten der Grundidee der Nachhaltigkeit und sind in der Regel oft mit höheren Planungsrisiken verbunden, als beispielsweise Ausbauprojekte, die in der Wasser-Infrastruktur-Anleihe präferiert werden.

## Diversifikation: Regelmäßig neue und andere Projekte

Investoren früherer Wasser-Infrastruktur-Anleihen erreichen bei einer Zeichnung einer späteren Wasser-Infrastruktur-Anleihe eine fortlaufende Diversifikation, da die verschiedenen Wasser-Infrastruktur-Anleihen nicht immer in dieselben Projekte und Anlagen investieren.

## Kontakt:

### Benötigen Sie weitere Informationen?

Fordern Sie kostenfrei und unverbindlich Ihre Unterlagen an oder sprechen Sie mit Ihrer apano-Kundenbetreuung unter 0231 13887 0.



**apano**  
INVESTMENTS

*Anders Denken zahlt sich aus*

### apano GmbH

Heiliger Weg 8–10, 44135 Dortmund  
Postfach 10 02 44, 44002 Dortmund  
www.apano.de · service@apano.de

# Hinweise und wesentliche Risiken

Die vorliegende Werbemitteilung der apano GmbH ist eine unverbindliche Kurzinformation, dient ausschließlich Marketingzwecken und stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf dar. Das öffentliche Angebot der beworbenen Finanzinstrumente erfolgt ausschließlich aufgrund der maßgeblichen Zeichnungsunterlagen (Verkaufsprospekt, Basisinformationsblatt).

Der allein maßgebliche Prospekt und das Basisinformationsblatt können nach ihrer Veröffentlichung kostenlos bei der apano GmbH, Heiliger Weg 8–10, 44135 Dortmund, Tel.: 0231 13887 0, [www.apano.de](http://www.apano.de), angefordert werden und stehen auch unter [www.apano.de/rechtliches](http://www.apano.de/rechtliches) zum Download zur Verfügung.

## Risikohinweise

**Emittentenrisiko:** Alleinige Schuldnerin der Anleihe ist die Emittentin, die Opus – Chartered Issuance S.A., handelnd für Rechnung des jeweiligen Teilvermögens. Die Haftung ist auf die Vermögenswerte des Teilvermögens beschränkt. Es besteht das Risiko, dass die Emittentin ihren Pflichten nicht nachkommen kann, weil sie über keine ausreichenden Vermögenswerte verfügt und/oder insolvent wird.

**Zins- und Rückzahlungsrisiko:** Die Zinszahlungen und die Rückzahlung der Anleihe sind abhängig von den Erträgen des Referenzvermögens. Sofern dieses sich nicht gut entwickeln, kann es zu Zahlungsausfällen bis hin zum Totalausfall kommen. Der Anleihegläubiger trägt damit das Risiko der Entwicklung der Referenzprojekte.

**Prognoserisiko:** In der Vergangenheit in Vorgängeranleihen erzielte Renditen lassen keine Rückschlüsse auf die tatsächliche zukünftige Wertentwicklung der vorliegenden Anleihe zu.

**Redaktionsschluss:** Juli 2023.



**apano**  
INVESTMENTS

*Anders denken zahlt sich aus*